

**Beschluss des Gerichts (Vierte Kammer) vom 5. September 2006 —  
AEPI/Kommission**

**(Rechtssache T-242/05)**

„Urheberrechte und verwandte Schutzrechte — Verfahren zur Feststellung einer Vertragsverletzung — Einstufung einer Beschwerde eines Einzelnen — Nichtigkeitsklage — Unzulässigkeit“

1. *Nichtigkeitsklage — Anfechtbare Handlungen (Artikel 226 EG und 230 Absatz 4 EG) (vgl. Randnrn. 27, 29-30, 32)*
2. *Nichtigkeitsklage — Anfechtbare Handlungen — Begriff — Handlungen mit verbindlichen Rechtswirkungen (Artikel 226 EG und 230 EG) (vgl. Randnr. 35)*
3. *Vertragsverletzungsverfahren — Der Kommission und den Mitgliedstaaten vorbehaltenes Klagerecht (Artikel 226 EG und 227 EG) (vgl. Randnr. 39)*

**Gegenstand**

Antrag auf Nichtigerklärung der Entscheidung der Kommission vom 20. April 2005, gegen die Hellenische Republik kein Verfahren zur Feststellung einer Vertragsverletzung einzuleiten, sowie auf Entscheidung in der Sache

**Tenor**

1. Die Klage wird als unzulässig abgewiesen.
2. Die Klägerin trägt die Kosten.